



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Modulhandbuch

M.A. Linguistik

Studienbeginn vor WS 2018/19

Stand: 30.03.2022

Modulhandbuch MA Linguistik

Hinweis:

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, sechs SWS ergeben 90 Stunden. Diese entsprechen 3 ECTS-Punkten.

Modul P 1/1 Linguistik – Sprachen – Sprache

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 54001	Modul P 1/1: Linguistik – Sprachen – Sprache Compulsory module: Linguistics – languages – language	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ringvorlesung [2 SWS] Übung [1 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann Prof. Dr. Thomas Herbst Prof. Dr. Silke Jansen
5	Inhalt	Diese fächerübergreifende Ringvorlesung mit Übung bietet einen Überblick über Einzelthemen der Sprachwissenschaft und über Schwerpunkte der Erlanger sprachwissenschaftlichen Forschung. Die einzelnen Vorlesungsstunden werden von Lehrenden aus der Germanistik, Anglistik und Romanistik sowie darüber hinaus der Fremdsprachendidaktik, Korpuslinguistik, Indogermanistik und Orientalistik gehalten. Die Übung dient der Vor- und Nachbereitung der Vorlesung.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden – machen sich mit Themen der Linguistik vertraut, – setzen sich mit unterschiedlichen linguistischen Disziplinen zur Erforschung von Sprache und Sprachen auseinander und – gewinnen Einblick in Forschungsschwerpunkte der Erlanger Linguistik. Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Übung. Die Vorlesungseinheiten stellen Spezialvorlesungen dar, deren Inhalte untrennbar an die Person des/der Vortragenden gebunden sind; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Vorlesung durch Selbststudium zu kompensieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	für den Studiengang MA Linguistik: keine
8	Einpassung in Musterstundenplan	Pflichtmodul im ersten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	für den Studiengang MA Linguistik: Pflichtmodul

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung (30 Min.)
11	Berechnung Modulnote	100% mündliche Prüfung
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Im Wintersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 Stunden Eigenstudium: 255 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [WS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Englisch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis in UnivIS für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul WP 1/2 Sprachnorm und Variation

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 54111	Modul WP 1/2 (Germanistik): Sprachnorm und Variation Compulsory elective module (German studies): Linguistic norms and variation	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar [2 SWS] Übung [2 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Eva Breindl
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Beschäftigung mit Fragen der Normierung des Deutschen auf den verschiedenen Sprachebenen – Auseinandersetzung mit der gleichzeitig vorhandenen Sprachvariation – Diskussion sprachlicher Zweifelsfälle <p>Zu den Themen des HS gehören auch</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sprachkritik und Sprachnormenkritik – Bewertung fremdsprachlicher Einflüsse auf das Deutsche – Standardisierungsprozesse, deskriptive und präskriptive Grammatikographie – institutionelle Formen der Sprachpflege im Deutschen <p>Die Übung kann entweder als Lektürekurs zum HS gestaltet werden oder dient der Diskussion und corpusbasierten Evaluation sprachlicher Zweifelsfälle.</p>

6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden werden in die Lage versetzt</p> <ul style="list-style-type: none"> – zu wissen, auf welcher Grundlage sich die Vielfalt sprachlicher Formen ausbildet, – zu begreifen, wie sich sprachliche Normen konstituieren, – sprachkritische Diskurse zu kennen und kritisch zu bewerten, – zu reflektieren, wie sich deskriptive und präskriptive Ansätze zueinander verhalten und – ein Bewusstsein für die Veränderbarkeit sprachlicher Normen zu entwickeln. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang MA Linguistik: keine</p> <p>b) für weitere Studiengänge: keine</p>
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im ersten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>a) für den Studiengang MA Linguistik: Wahlpflichtmodul</p> <p>b) für weitere Studiengänge: Pflicht- bzw. Wahlpflichtmodul</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	ein mündliches Referat mit schriftlicher Hausarbeit [15–25 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar
11	Berechnung Modulnote	100 % Note der schriftlichen Hauptseminararbeit
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Im Wintersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [WS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis in UnivIS für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul WP 1/3 Topics in Linguistic Theory and Language Acquisition Research

1	Module name Prüfungsnr.: 83701	Modul WP 1/3 (Anglistik): Introductory Module: Topics in Linguistic Theory and Language Acquisition Research Compulsory elective module (English studies): Introductory module: Topics in linguistic theory and language acquisition research	10 ECTS
2	Courses	1. Seminar/ <i>Seminar Topics in Language Acquisition Research</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar Topics in Linguistic Theory</i> (2 hrs/week)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lecturers		

4	Module coordinator	Dr. Peter Uhrig
5	Contents	<p>The seminar <i>Topics in Language Acquisition Research</i> focuses on developmental aspects of first and second language perception and production. Students will discuss different theoretical and methodological approaches to the study of language acquisition, analyze phenomena characterizing first and second language acquisition and discuss recent findings of neurolinguistic and psycholinguistic research.</p> <p>The seminar <i>Topics in Linguistic Theory</i> offers an overview of various linguistic sub-disciplines and their approaches, taking a theoretical and descriptive as well as a synchronic and diachronic perspective. It is the aim of this course to illustrate various theoretical approaches towards the analysis of language, for instance, structuralism, generative linguistics and usage-based theories.</p> <p>The courses in this module comprise a reflected revision of basic facts and findings as well as selected advanced problems of synchronic and diachronic linguistic description and analysis.</p>
6	Learning objectives and skills	This module being the first linguistic module in the MA course, it serves as a revision for those students who graduated from the BA <i>English and American Studies</i> at the FAU Erlangen-Nuremberg, and to familiarize students from other universities with the contents and concepts taught here. After this module, students are therefore expected to have thorough knowledge in core linguistic disciplines, to place previous knowledge into a broader context, and to be able to apply this knowledge in critical analysis.
7	Prerequisites	---
8	Integration in curriculum	Usually first semester
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	Method of examination	20-30-minute oral exam conducted in English
11	Grading procedure	100 %
12	Module frequency	Every second semester (winter semester)

13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	4 hrs/week
		Study time:	about 244 hrs
15	Module duration	One semester	
16	Teaching and examination language	English	
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

Modul WP 1/4 Sprachstrukturen und Sprachsysteme

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 54301	Modul WP 1/4 (Romanistik): Sprachstrukturen und Sprachsysteme Compulsory elective module (Romance studies): Linguistic structures and systems	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	VL zur synchronen romanischen Sprachwissenschaft [2 SWS] HS zur synchronen romanischen Sprachwissenschaft [2 SWS]	2 ECTS 8 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier, Prof. Dr. Silke Jansen, Dr. Corina Petersilka, N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	<p>Vermittlung von vertieftem Wissen in der synchronen formalistischen und funktionalistischen Sprachwissenschaft durch Beschäftigung mit zwei forschungsnahen Themenbereichen.</p> <p>Allgemein-sprachwissenschaftliche Inhalte in diesem Modul sind insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachtheorie und Sprachsystemtheorie, - Grammatiktheorie und grammatische Theorien (Generative Grammatik und andere formale Grammatikmodelle, Optimalitätstheorie, Funktionale und Kognitive Grammatik, Konstruktionsgrammatik und andere <i>usage-based frameworks</i>), - Phonetik und Phonologie (strukturalistisch, generativ, Natürlichkeitstheoretisch, nichtlinear), - Morphologie (strukturalistisch, generativ, Natürlichkeitstheoretisch, kognitiv), - Syntax (traditionell, generativ, funktional; sowohl repräsentationale wie derivationale Ansätze), - Semantik und Lexikologie (strukturalistisch, (de-) kompositional, kognitiv). <p>Romanistische Inhalte in diesem Modul sind insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grammatikographie und Lexikographie der romanischen Sprachen, - vergleichende Grammatik der romanischen Sprachen, - Typologie und Klassifikation der romanischen Sprachen, - kontrastive Grammatik Romanisch-Deutsch. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden	

		<ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte Einsichten in ältere und neue Forschungspositionen zu Kernthemen der synchronen Sprachwissenschaft, wie sie in der Romanistik in vielfältigen theoretischen Formaten behandelt wurden, - sind in der Lage, eigenständig und kritisch die internationale Forschungsliteratur zu systemlinguistischen Themen zu sichten und zu diskutieren, - entwickeln ein Bewusstsein für die Vielfalt grammatiktheoretischer Angebote zwischen Formalismus und Funktionalismus, - gewinnen einen Einblick in symbol- und humanwissenschaftliche Nachbardisziplinen der Linguistik, - trainieren ihre expositorische und argumentative Kompetenz in Wort und Schrift sowie ihre Abstraktionsfähigkeit in komplexen Gegenstandsbereichen. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich die Vorlesung als Spezialvorlesung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des/der Vortragenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Vorlesung durch Selbststudium zu kompensieren.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)	MA Linguistik: Sprachkenntnisse im Umfang von UNlcert niveau 2 oder GER B2 des Französischen, Spanischen oder Italienischen
8	Einpassung in Musterstudienplan	MA-Studiensemester 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - MA Komparatistische Romanistik (1. Semester) - MA Linguistik (1. Semester)
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündliches Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
11	Berechnung Modulnote	- HS: 100% der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Jährlich
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und eine romanische Sprache (Französisch, Spanisch, Italienisch) entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung; siehe Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 1. Fachsemester >> WP 1/4 Sprachstrukturen und Sprachsysteme (Romanistik)
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

Modul P 2/1 Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 54401	Modul P 2/1 (Germanistik): Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt Compulsory module (German studies): Linguistic methods – empirical, formal and computational	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: Methoden [2 SWS] Übung: Statistik [2 SWS]	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – vertiefte Kenntnis von Methoden der Linguistik – Einführung in methodische Grundlagen und computergestützte Verfahren der quantitativen und qualitativen Analyse linguistischer Daten – Basiskenntnisse der Statistik für sprachwissenschaftliche Fragestellungen – Vorüberlegungen zur Erstellung von digitalen Korpora und Datenbanken – Möglichkeiten der graphischen Präsentation der Verteilung von Daten <p>Im Methodenkurs werden anhand von Beispielen linguistische Datentypen, die Möglichkeiten ihrer Repräsentation in elektronischen Datenbanken, der Umgang mit digitalen Korpora sowie Methoden der Datenanalyse eingeführt.</p> <p>Die Übung vermittelt Grundkenntnisse der Statistik und führt in den Umgang mit gängiger statistischer Software ein.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – beschäftigen sich mit neueren empirischen, formalen und insbesondere auch computergestützten Methoden der Linguistik – erhalten einen Überblick zu gängigen Methoden der linguistischen Datenanalyse, – erproben die Gewinnung, computertechnische Aufbereitung und Repräsentation empirisch erhobener linguistischer Daten, – erlernen grundlegende Kenntnisse der statistischen Analyse, – üben den Umgang mit statistischer Software und erwerben Kenntnisse zur graphischen Präsentation von Datenverteilungen und Analyseergebnissen. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Kurs und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Kurses bzw. der Übung.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

8	Einpassung in Musterstundenplan	Pflichtmodul im zweiten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	a) für den Studiengang MA Linguistik: Pflichtmodul b) für weitere Studiengänge: Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Studienleistung durch Erarbeitung wöchentlicher Programmieraufgaben (ca. 10x30 Min.) oder durch Übernahme von Arbeitsaufträgen (ca. 10x30 Min.) bzw. Kurzreferaten (ca. 20 Min.); siehe Ankündigung in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> P 2/1 Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt
11	Berechnung Modulnote	keine; Modulprüfung ist Studienleistung
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Im Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [SS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul P 2/2 Research module Teil 1: *Dialekte und Sprachvariation*

1	Module name Prüfungsnr.: 54501	Modul P 2/2: Forschungsmodul Dialekte und Sprachvariation Compulsory research module Dialect and language variation	5 ECTS
2	Courses	1. Advanced Seminar for Degree Students/ <i>Oberseminar</i> (2 hours/SWS); 2. Guest lecture (1 hour/SWS) given at an interdisciplinary centre or research programme of the university	4 credits 1 credit
3	Lecturers	N.N.	

4	Module coordinator	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier Prof. Dr. Thomas Herbst Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	Contents	This module concentrates on the one hand on questions and problems in lexicographical, valency and collocational research and on the other hand on dialectology and variational linguistics. Attending guest lectures given by nationally and

		internationally renowned scholars, students are introduced to the current stage of research in these fields. In class (Oberseminar), the focus lies on the preparation and discussion of the respective guest lectures and the approach in question.
6	Learning objectives and skills	The aim of this module is for students to be familiarized with the current stage of national and international research on the subject in question specify their knowledge of the subject become familiar with key texts of linguistic writing critically compare and evaluate different approaches.
7	Prerequisites	None.
8	Integration in curriculum	2nd semester
9	Module compatibility	Compulsory module.
10	Method of examination	contribution to class
11	Grading procedure	none; assessment = contribution
12	Module frequency	summer semester
13	Resit examinations	2
14	Workload	150 hours
15	Module duration	one semester
16	Teaching and examination language	German and English, according to current course description in Univis, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> P 2/2 Research module Dialekte und Sprachvariation
17	Recommended reading	Reading lists vary according to current course description

Modul P 2/2 Research module Teil 2: *Lexicography, Valency and Collocations*

1	Module name Prüfungsnr.: 55501	Modul P 2/2: Forschungsmodul Lexikografie, Valenz- und Kollokationsforschung Compulsory research module Lexicography, valency and collocation	5 ECTS
2	Courses	1. Advanced Seminar for Degree Students/ <i>Oberseminar</i> (2 hours/SWS); 2. Guest lecture; (1 hour/SWS) given at an interdisciplinary centre or research programme of the university	4 credits 1 credit
3	Lecturers	N.N.	

4	Module coordinator	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier Prof. Dr. Thomas Herbst Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	Contents	This module concentrates on questions and problems in lexicographical, valency and collocational research. Attending guest lectures given by nationally and internationally renowned scholars, students are introduced to the current stage of research in these fields. In class (Oberseminar), the focus lies on the preparation and discussion of the respective guest lectures and the approach in question.
6	Learning objectives and skills	The aim of this module is for students to be familiarized with the current stage of national and international research on the subject in question specify their knowledge of the subject become familiar with key texts of linguistic writing critically compare and evaluate different approaches.
7	Prerequisites	None
8	Integration in curriculum	2nd or 3rd semester
9	Module compatibility	Compulsory module.
10	Method of examination	contribution to class
11	Grading procedure	none; assessment = contribution
12	Module frequency	winter semester
13	Resit examinations	2
14	Workload	150 hours
15	Module duration	one semester
16	Teaching and examination language	German and English, according to current course description in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> P 2/2 Research module Lexikografie, Valenz- und Kollokationsforschung
17	Recommended reading	Reading lists vary according to current course description

Modul A WP 2/3 Linguistics and Language Teaching a or b

1	Module name Prüfungsnr. 84301	Modul A WP 2/3 (Anglistik): Linguistics and Language Teaching a Compulsory elective module (English studies): Linguistics and language teaching a	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Contrastive Linguistics and Learner Language (2hrs/week)</i>	7 ECTS 3 ECTS

		2. Course/Übung Language Workshop: Advanced Grammar (2 hrs/week)	
3	Lecturers	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Michael Klotz, and others	

4	Module Coordinator	Dr. Peter Uhrig	
5	Contents	<p><i>Hauptseminar:</i> This module deals with various aspects of contrastive linguistics and foreign-language learning:</p> <ul style="list-style-type: none"> • phonetics and phonology • lexicology and phraseology • grammar • learner language and learner corpora • design of teaching materials <p><i>Übung:</i> An in-depth discussion of selected grammar topics and their analysis in text-based exercises, with a focus on explanatory grammar in context.</p>	
6	Learning objectives and skills	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> • become familiar with key texts of the field and make use of corpora • apply linguistic analyses to learner language • become more aware of contrastive issues and their relevance to language teaching • observe the various properties of learner language • develop strategies relevant to the teaching of English as a foreign language in order to address the learners' key problems • develop explanatory grammar skills including the relevant meta-language and terminology. 	
7	Prerequisites	---	
8	Integration in curriculum	Second semester	
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	
10	Method of examination	The module concludes with an oral exam (20-30 mins.). Für das Sommersemester 2021 gilt nach Corona-Satzung: Oral exam or oral exam online (20-30 mins)	
11	Grading procedure	100%	
12	Frequency of offer	Every fourth semester (summer semester)	
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	4 hrs/week
		Study time:	about 244 hrs
15	Module duration	One semester	
16	Teaching and examination language	English	
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

1	Module name Prüfungsnr.: 84401	Modul A WP 2/3 (Anglistik): Linguistics and Language Teaching b Compulsory elective module (English studies): Linguistics and language teaching b	10 ECTS
2	Courses	3. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Grammar and Grammars (2 hrs/week)</i> 4. <i>Course/Übung Language Workshop: Advanced Grammar (2 hrs/week)</i>	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Michael Klotz, and others	

4	Module Coordinator	Dr. Peter Uhrig	
5	Contents	<p><i>Hauptseminar:</i> This module comprises a detailed comparison of standard reference grammars (such as the <i>Comprehensive Grammar of the English Language</i> and the <i>Cambridge Grammar of the English Language</i>) with existing teaching grammars and teaching materials used in school teaching. Topics to be discussed include:</p> <ul style="list-style-type: none"> • terminology • word classes, phrases and functional categories • tense and aspect <p><i>Übung:</i> An in-depth discussion of selected grammar topics and their analysis in text-based exercises, with a focus on explanatory grammar in context.</p>	
6	Learning objectives and skills	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> • develop a deeper understanding of various grammatical models • become familiar with grammars of English and how to read them, work with corpora • fully understand the problems that arise in the description of some important areas of English grammar • recognize and consider demands of possible target audiences for applied linguistic products. 	
7	Prerequisites	---	
8	Integration in curriculum	Second semester	
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	
10	Method of examination	The module concludes with an oral exam (20-30 mins.).	
11	Grading procedure	100%	
12	Module frequency	Every fourth semester (summer semester)	
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	4 hrs/week
		Study time:	about 244 hrs
15	Module duration	One semester	

16	Teaching and examination language	English
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

Modul A WP 2/4 Descriptive and Theoretical Linguistics a or b

1	Module name Prüfungsnr. 83901	Modul A WP 2/4 (Anglistik): Descriptive and Theoretical Linguistics a Compulsory elective module (English studies): Descriptive and theoretical linguistics a	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Units of Meaning: Idiom Principle and Construction Grammar</i> (2 hrs/week) 2. <i>Course/Übung Language Workshop: Idiomaticity and Style</i> (2 hrs/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Susen Faulhaber, and others	

4	Module coordinator	Dr. Peter Uhrig
5	Contents	<p><i>Hauptseminar:</i> This module deals with different aspects of lexicology, morphology, phraseology and semantics in the light of different linguistic theories:</p> <ul style="list-style-type: none"> • different concepts of meaning • meaning-carrying units: morphemes, words, idioms, phraseologisms, constructions • Sinclair's idiom principle • construction grammar approach <p><i>Übung:</i> Bridging the gap between linguistics and practical language courses, participants are introduced to the linguistic analysis of various types of register. The active text production part focuses on idiomatic and stylistically appropriate language use and the resources which can support the participants in developing their language skills.</p>
6	Learning objectives and skills	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> • develop a deeper understanding of various approaches to meaning in language • become familiar with key texts in the areas of semantics and syntax and be able to read difficult and complex academic literature • develop an awareness of differences between registers • develop the ability to discuss these differences appropriately • develop the ability to apply this knowledge actively in writing.
7	Prerequisites	---
8	Integration in curriculum	First or third semester

9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	
10	Method of examination	written exam (60-90 mins.) Für das Sommersemester 2021 gilt nach Corona-Satzung: written exam (60-90 mins) or open-book exam (2-3 days)	
11	Grading procedure	100%	
12	Module frequency	Every fourth semester (winter semester)	
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	4 hrs/week
		Study time:	about 244 hrs
15	Module duration	One semester	
16	Teaching and examination language	English	
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

1	Module name Prüfungsnr. Hausarbeit: 84701 Klausur: 84702	Modul A WP 2/4 (Anglistik): Descriptive and Theoretical Linguistics b Compulsory elective module (English studies): Descriptive and theoretical linguistics b	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Syntax: Valency Theory and Construction Grammar</i> (2 hrs/week) 2. <i>Seminar/Seminar Valency Analysis</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Peter Uhrig, and others	

4	Module coordinator	Dr. Peter Uhrig
5	Contents	This module deals with different approaches towards describing complementation phenomena in English. Particular emphasis will be put on the approach of valency theory and its application to English: <ul style="list-style-type: none"> • What are the formal categories to be identified as complements in English? • the status of semantic roles • lexicographic description of valency phenomena • How can a valency description be combined with the argument structure constructions proposed in construction grammar? The seminar involves practical analysis of English texts in a valency framework.
6	Learning objectives and skills	The aim of this module is for students to <ul style="list-style-type: none"> • become familiar with key texts in syntactic theory and to be able to read complex theoretical literature • understand theoretical problems in the design of linguistic models

		<ul style="list-style-type: none"> gain insights as to the problems that arise in the grammatical description and modelling of actual language use apply the theoretical concepts of a model to a range of syntactic phenomena in the analysis of sentences. 				
7	Prerequisites	---				
8	Integration in curriculum	First or third semester				
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics				
10	Method of examination	seminar paper (ca. 15 pages) or written exam (60-90 mins.), subject to course regulations announced at the beginning of the semester (UnivIS Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> A WP 2/4 Descriptive and Theoretical Linguistics a/b)				
11	Grading procedure	100%				
12	Module frequency	Every fourth semester (winter semester)				
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.				
14	Workload	<table border="1"> <tr> <td>Class time:</td> <td>3 hrs/week</td> </tr> <tr> <td>Study time:</td> <td>about 258 hrs</td> </tr> </table>	Class time:	3 hrs/week	Study time:	about 258 hrs
Class time:	3 hrs/week					
Study time:	about 258 hrs					
15	Module duration	One semester				
16	Teaching and examination language	English				
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.				

Modul A WP 2/5 Grammatik und Lexikon: Theorie und Anwendung, aus Muttersprachen- und DaF-Perspektive

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr. 54711	Modul A WP 2/5 (Germanistik): Grammatik und Lexikon: Theorie und Anwendung, aus Muttersprachen- und DaF-Perspektive Compulsory elective module (German studies): theoretical and applied grammar	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar [2 SWS] Übung [1 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	Inhalt	- ausgewählte Themen verschiedener Grammatiktheorien zum Deutschen (aber auch mit kontrastiver Perspektive auf andere Sprachen) aus den Bereichen Morphosyntax, Syntax, Satzsemantik, Textgrammatik

		<ul style="list-style-type: none"> - Fragen zur Grammatikographie, z.B. vergleichende Analyse von Grammatikhandbüchern oder Sprachlehrwerken - kritische Analyse bestehender grammatischer Regeln, z.B. durch corpusbasierte Grammatikforschung <p>Das Hauptseminar (HS) behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema aus dem Bereich der angewandten Grammatikforschung, wobei ein Schwerpunkt in der deutschen Gegenwartssprache liegt, Sprachvergleiche aber möglich sein sollen.</p> <p>Die Übung kann als Lektürekurs oder zu Zwecken der Corpusrecherchen gestaltet werden.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Allgemein</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Fachwissenschaftliche Texte zur Thematik vertieft analysieren, linguistische Methoden einsetzen, fachliche Probleme formulieren und in Diskussionen lösen. 2. Die kritische Reflexion über Sprache und die Arbeit an Sprache eigenständig verbessern. 3. Die Kommunikationsfähigkeit verbessern, indem die Ergebnisse der fachlichen Analysen den übrigen Seminarteilnehmern verständlich präsentiert werden. 4. Die fachliche Kommunikation in der Lerngruppe ausbauen. 5. Die Leitung einer Semindiskussion üben. 6. Die Anfertigung einer schriftlichen Arbeit der Textsorte wissenschaftliche Hausarbeit üben. <p>Spezifisch</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Überfachliches Wissen erwerben, indem die Anwendungsmöglichkeiten auch für angrenzende Fächer eingestuft werden können 2. Vertiefte Kenntnisse in Methoden der Grammatikanalyse erwerben 3. Vorgestellte Theorien und Methoden kritisch vergleichen und reflektieren 4. Aktuelle Fragestellungen der Grammatikforschung und Grammatikographie kompetent und sachkundig diskutieren 5. Einzelfragen zur Grammatik im Detail analysieren, so dass ein vertiefter Einblick in grammatische Strukturen erlangt wird 6. Eigenständige Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen zu ausgewählten Bereichen der Grammatik <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im zweiten oder dritten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	für den Studiengang MA Linguistik <ul style="list-style-type: none"> - ohne Studienschwerpunkt - mit Studienschwerpunkt „Angewandte und deskriptive Linguistik“

		für den Studiengang MA „Europäischer Master für Lexikographie“
		für den Studiengang MA Germanistik
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündliche Prüfung (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit [ca. 20 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; siehe Ankündigung in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> A WP 2/5 Grammatik und Lexikon: Theorie und Anwendung, aus Muttersprachen- und DaF-Perspektive
11	Berechnung Modulnote	Note berechnet aus: 100% mündliche Prüfung bzw. 50% Note des mündlichen Referats 50% Note der schriftlichen Hauptseminararbeit
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 3 SWS Eigenstudium: ca. 258 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester [WS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul A WP 2/6 Lexikographie und Lexikologie

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr. 55711	Modul A WP 2/6 (Germanistik): Lexikographie und Lexikologie Compulsory elective module (German studies): Lexicography and lexicology	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar [2 SWS] Übung [1 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Themen der Lexikographie des Deutschen, des Englischen (wahlweise auch anderer Sprachen), z.B. Wörterbuchproduktion, Spezialwörterbücher, elektronische Wörterbücher, Corpusarbeit, Fachwörterbücher, Wörterbuchstrukturen - ausgewählte Themen der Lexikologie des Deutschen, des Englischen (wahlweise auch anderer Sprachen), z.B.

		<p>Wortschatzstrukturierungen, lexikalische Semantik, Valenz, Quantitative Ansätze, Corpusauswertungen, Neologismen, Terminologien</p> <p>Das Hauptseminar (HS) behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema aus den Bereichen der Lexikographie und/oder Lexikologie.</p> <p>Die Übung kann als Lektürekurs, mit umfassenden empirischen Wörterbuchanalysen oder mit Corpusrecherchen gestaltet werden.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Allgemein</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Fachwissenschaftliche Texte analysieren sowie fachliche Probleme formulieren und in Diskussionen lösen können. 2. Die kritische Reflexion über Sprache und die Arbeit an Sprache verbessern. 3. Kommunikationsfähigkeit verbessern, indem die Ergebnisse der fachlichen Analysen den übrigen Seminarteilnehmern verständlich präsentiert werden. 4. Die Leitung einer Seminardiskussion üben. <p>Fachspezifisch</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wissensverbreiterung und eine Wissensvertiefung im Bereich der Lexikographie und Lexikologie 2. Überfachliches Wissen erwerben, indem die Anwendungsmöglichkeiten auch für angrenzende Fächer eingestuft werden können 3. Erweiterte Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln erwerben 4. Die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren 5. Aktuelle Fragestellungen der Lexikographie und Lexikologie kompetent und sachkundig diskutieren können 6. Wörterbücher im Detail analysieren, so dass ein tieferer Einblick in die Strukturiertheit von verschiedenen Wörterbuchtypen erlangt wird 7. Eigenständige Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Bereich der Lexikographie und Lexikologie. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im zweiten oder dritten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>für den Studiengang MA Linguistik</p> <ul style="list-style-type: none"> - ohne Studienschwerpunkt - mit Studienschwerpunkt „Angewandte und deskriptive Linguistik“ <p>für den Studiengang MA „Europäischer Master für Lexikographie“</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>mündliche Prüfung (30 Min.) oder Hausarbeit;</p> <p>falls Hausarbeit: mündliches Referat plus schriftliche Hausarbeit [ca. 20 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; siehe Ankündigung in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und</p>

		Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> A WP 2/6 Lexikographie und Lexikologie
11	Berechnung Modulnote	Note berechnet aus: 100% mündliche Prüfung bzw. 50% Note des mündlichen Referats 50% Note der schriftlichen Hauptseminararbeit
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Wintersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 3 SWS Eigenstudium: ca. 258h
15	Dauer des Moduls	1 Semester [WS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul A WP 2/7 Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 54801	Modul A WP 2/7 (Romanistik): Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen Compulsory elective module (Romance studies): Applied and descriptive linguistics of Romance languages	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	HS zur angewandten und/oder deskriptiven romanischen Sprachwissenschaft [2 SWS] Ü zur angewandten und/oder deskriptiven romanischen Sprachwissenschaft [2 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Silke Jansen, Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier, Dr. Corina Petersilka, N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Silke Jansen
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grammatikographie und Lexikographie der romanischen Sprachen, auch unter dialektologischen und sprachvariationellen Perspektiven, - Kontrastive Beschreibung der Standardvarietäten am Beispiel des Vergleichs romanischer Sprachen untereinander sowie mit dem Deutschen und ihre Relevanz für den Fremdspracherwerb und die Fremdsprachendidaktik, - Kontrastive Beschreibungen sprachlicher Variation in romanischen Sprachen und dem Deutschen und ihre Relevanz für den Fremdspracherwerb und die Fremdsprachendidaktik, - Übersetzungswissenschaft und Übersetzungspraxis am Beispiel der Übersetzungen zwischen romanischen Sprachen und Deutsch.

6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte Kenntnisse in die Praxis der Beschreibung romanischer Standard- und Nichtstandardvarietäten, - entwickeln ein wissenschaftlich reflektiertes Verständnis für die Relevanz kontrastiver Sprachbeschreibung für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen und - gewinnen Einblick in die Theorie und Praxis der Übersetzung im Rahmen der angewandten Linguistik. Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)	MA Linguistik: Sprachkenntnisse im Umfang von UNlcert niveau 2 oder GER B2 des Französischen, Spanischen oder Italienischen
8	Einpassung in Musterstudienplan	MA-Studiensemester 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	MA Linguistik (2. Semester)
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündliches Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
11	Berechnung Modulnote	HS: 100% der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Jährlich
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und eine romanische Sprache (Französisch, Spanisch, Italienisch), entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung, siehe Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> A WP 2/7 Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

Modul B WP 2/8 Sprachvariation – Sprachkontakt – Kontrastive Linguistik

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr. 54911	Modul B WP 2/8 (Germanistik): Sprachvariation – Sprachkontakt – Vergleichende Linguistik der germanischen Sprachen Compulsory elective module (German studies): Language variation – language contact – contrastive linguistics of the Germanic languages	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar [2 SWS] Übung [2 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Dimensionen sprachlicher Variation (sozial, geographisch, situationsbezogen und historisch) – Theorien und Methoden zur Erforschung von Sprach- und Dialektkontakt – Beschreibung und Abgrenzung von sprachlichen Varietäten entlang dieser Dimensionen – Aufbau, Struktur und Anwendung variationslinguistischer Korpora – Erhebung empirischer Daten zur sprachlichen Variation (Beobachtung, Befragung, experimentelle Erhebung) – Repräsentation variationslinguistischer Daten – qualitative und quantitative Methoden der Datenanalyse <p>Im Hauptseminar (HS) wird anhand eines spezifischen Themas die Untersuchung variationslinguistischer Daten zu Sprachwandel, Dialektologie, Soziolinguistik, Pragmatik sowie zu Sprachkontaktphänomen behandelt.</p> <p>Die Übung (Ü) dient zur Vertiefung und eigenen Nutzung der erworbenen thematischen und methodischen Kenntnisse und zur Gewinnung eines breiteren Forschungsüberblicks. Eigene Erhebungen und Datenanalysen können hier begleitet werden.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – lernen, Sprachen als Varietätengefüge zu begreifen – erhalten Einblick in Forschungsarbeiten zur sprachlichen Variation und einen Forschungsüberblick zu spezifischen variationslinguistischen Fragestellungen – erwerben Einblicke in den Ablauf von Sprach- und Dialektkontakten sowie zu ihren Folgen im sprachlichen System – vertiefen ihre Kenntnisse zur Erhebung, Präsentation und Analyse variationslinguistischer Daten – üben den Umgang mit sprachlichen Korpora und variationslinguistischen Datenbanken und

		<p>– erwerben Kompetenzen zur Beschreibung sprachlicher Variation und ihrer linguistischen und extralinguistischen Grundlagen.</p> <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im dritten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>a) für den Studiengang MA Linguistik: Wahlpflichtmodul</p> <p>b) für weitere Studiengänge: Wahlpflichtmodul</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	wissenschaftliche Präsentation (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15-25 Seiten) zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; siehe Ankündigung in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> B WP 2/8 Sprachvariation – Sprachkontakt – Kontrastive Linguistik
11	Berechnung Modulnote	100 % Note der wissenschaftlichen Präsentation bzw. der Hausarbeit
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Im Wintersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [SS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul B WP 2/9 Historische Linguistik – Sprachwandel

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 55011	Modul B WP 2/9 (Germanistik): Historische Linguistik und Sprachwandel Compulsory elective module (German studies): Historical linguistics and language change	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar [2 SWS] Übung [2 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – intensive Auseinandersetzung mit Gegenständen der historischen Grammatik – vertiefter Einblick in Ursachen und Folgen von Sprachwandelprozessen – Kenntnis von Entstehung und Wandel historischer Texte aus dem Bereich der Gebrauchsprosa – Kenntnis historischer Grammatikographie und Lexikographie – Geschichte der Sprachreflexion – Sprachgeschichte als Kulturgeschichte <p>Zu den Themen des HS gehören u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> – historische Textanalyse – historische Grammatik – Sprachwandeltheorien – Sprachbewusstseinsgeschichte – historische Grammatikographie und Lexikographie <p>Die Übung bietet Gelegenheit zur Lektüre und Analyse sprachhistorischer Texte mit ihrer jeweiligen sprachhistorischen Verortung aus unterschiedlichen Zeiträumen.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erlangen die Fähigkeit zur eingehenden Analyse historischer Texte – erkennen Ursachen und Folgen von Sprachwandelprozessen – gewinnen Einblick in die Genese und weitere Entwicklung unterschiedlicher Texttypen – erkennen die Eigengesetzlichkeit von Sprache zwischen Natur und Kultur und – erhalten Einblick in die Standardisierungsprozesse des Deutschen. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im zweiten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>a) für den Studiengang MA Linguistik: Wahlpflichtmodul</p> <p>b) für weitere Studiengänge: Wahlpflichtmodul</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>wissenschaftliche Präsentation (30 Min.; bestehend aus: mediengestützte Präsentation (PowerPoint oder Poster etc.) [15 Min.] und Prüfungsgespräch [15 Min.]) oder Hausarbeit; falls Hausarbeit: mündliches Referat plus schriftliche Hausarbeit [ca. 20 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; siehe Ankündigung in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> B WP 2/9 Historische Linguistik und Sprachwandel</p>

11	Berechnung Modulnote	100 % Note der wissenschaftlichen Präsentation bzw. der Hausarbeit
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Im Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [SS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul B WP 2/10 English Historical Linguistics

1	Module name Prüfungsnr.: 55801	Modul B WP 2/10 (Anglistik): English Historical Linguistics Compulsory elective module (English studies): English historical linguistics	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar</i> (2 hrs/week) 2. <i>Seminar/Seminar</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	N.N.	

4	Module coordinator	Prof. Dr. Judith Huber
5	Contents	This module covers key topics of research in English historical linguistics: <ul style="list-style-type: none"> • language change and its various mechanisms (analogy and grammaticalization) • comparison with other Germanic languages • different stages in the development of the English language • types of change resulting from language contact in the history and prehistory of the English language • varieties of English from a diachronic point of view with particular focus on contact varieties
6	Learning objectives and skills	The aim of this module is for students to <ul style="list-style-type: none"> • extend their knowledge about changes in English in the light of <ul style="list-style-type: none"> ○ changes in other fields of the language ○ cultural developments and developments in the history of the language ○ related languages, particularly German • become familiar with key texts of the field, learn how to read difficult and complex academic literature • study and apply linguistic description and analysis

		<ul style="list-style-type: none"> enhance their academic language skills both actively and passively in both German and English.
7	Prerequisites	---
8	Integration in curriculum	First or third semester
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	Method of examination	oral presentation (about 20 mins.) and seminar paper (ca. 15 pages)
11	Grading procedure	100%
12	Module frequency	Every second semester (winter semester)
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	Workload	Class time: 3 hrs/week
		Study time: about 258 hrs
15	Module duration	One semester
16	Teaching and examination language	English and German, according to current course description in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> B WP 2/10 English Historical Linguistics
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

Modul B WP 2/11 Language Variation (English)

1	Module name Prüfungsnr.: 55101	Modul B WP 2/11 (Anglistik): Language Variation Compulsory elective module (English studies): Language variation	10 ECTS
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	N.N.	

4	Module coordinator	Prof. Dr. Judith Huber
5	Contents	<p>Key topics in English and general language variation are:</p> <ul style="list-style-type: none"> dialects (also covering earlier stages of the English language) dialect corpora of present-day English and earlier stages of the language social and situation-dependent conditions for the use of a specific dialect and their variation regional varieties of English (phonology, morphology, syntax, lexis) standard varieties of English worldwide historical continuity of varieties and their development

		<ul style="list-style-type: none"> language contact and its role in the development of varieties of English contact varieties of present-day English
6	Learning objectives and skills	Students will <ul style="list-style-type: none"> gain insights into language variation research extend their knowledge of English as a complex of many different varieties learn about the relations between language variation, language contact and language change.
7	Prerequisites	---
8	Integration in curriculum	Second semester
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	Method of examination	oral presentation (about 20 mins.) and seminar paper (ca. 15 pages)
11	Grading procedure	100%
12	Module frequency	Every second semester (summer semester)
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	Workload	Class time: 3 hrs/week
		Study time: about 258 hrs
15	Module duration	One semester
16	Teaching and examination language	English and German, according to current course description in UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> B WP 2/11 Language Variation (English)
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

Modul B WP 2/12 Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 55201	Modul B WP 2/12 (Romanistik): Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft Compulsory elective module (Romance studies): Comparative historical Romance linguistics	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	VL zur historisch-vergleichenden romanischen Sprachwissenschaft [2 SWS]	2 ECTS
		HS zur historisch-vergleichenden romanischen Sprachwissenschaft [2 SWS]	8 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Silke Jansen, Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier, Dr. Corina Petersilka, N.N.	
4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	

5	Inhalt	<p>Vermittlung von vertieftem Wissen in der allgemeinen und romanischen historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft durch Beschäftigung mit zwei forschungsnahen Themenbereichen.</p> <p>Allgemein-sprachwissenschaftliche Inhalte in diesem Modul sind insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen des Sprachwandels (kognitiv-funktionale vs. soziale; inner-, fremd- vs. außersprachliche), - Arten des Sprachwandels (Arten des phonologischen, morphologischen, syntaktischen, lexikalischen und semantischen Wandels), - Verlaufsformen des sprachlichen Wandels (kontinuierlich vs. diskret, regelhaft vs. sporadisch, analogisch, durch <i>lexical diffusion</i> ...), - Generalisierungen über Sprachwandelphänomene (Grammatikalisierung, Reanalyse, Zyklen), - Relationen zwischen Sprachvariation, Sprachkontakt und Sprachwandel. <p>Romanistische Inhalte in diesem Modul sind insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> - Variation und Wandel im Lateinischen, - Status, Quellen und Rekonstruktion des Vulgärlateins, - Ausgliederung der romanischen Sprachen, - Sprachkontakte in der (Vor-)geschichte der romanischen Sprachen, - Verschriftung und Verschriftlichung romanischer Sprachen, - Ausbau und Normierung romanischer Sprachen, - externe und interne Sprachgeschichte der romanischen Einzelsprachen und ihrer Dialekte, - romanisch basierte Kreolsprachen, - Typologie der romanischen Sprachen und Sprachvergleich Romanisch–Deutsch.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte Einsichten in ältere und neue Forschungspositionen zu Kernthemen der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft, wie sie in der Romanistik in exemplarischer Weise betrieben wurde, - sind in der Lage, eigenständig und kritisch die internationale Forschungsliteratur zu Themen der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft zu sichten und zu diskutieren, - entwickeln ein Bewusstsein für die Komplexität der Rekonstruktion vergangener Sprachzustände und der Notwendigkeit einer Rekontextualisierung älterer Textzeugnisse und - trainieren ihre expositorische und argumentative Kompetenz in Wort und Schrift in komplexen Gegenstandsbereichen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)	<ul style="list-style-type: none"> - MA Komparatistische Romanistik: Zulassung - MA Linguistik: Sprachkenntnisse im Umfang von UNlcert niveau 2 oder GER B2 des Französischen, Spanischen oder Italienischen
8	Einpassung in Musterstudienplan	MA-Studiensemester 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - MA Komparatistische Romanistik (2. Semester) - MA Linguistik (2. Semester)
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündliches Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
11	Berechnung Modulnote	HS: 100% der Modulnote

12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Jährlich
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und eine romanische Sprache (Französisch, Spanisch, Italienisch), entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung, UnivIS Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> B WP 2/12 Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

Modul A/B WP 2/13 Corpus Linguistics

1	Module name Prüfungsnr.: 84101	Modul A/B WP 2/13 (Anglistik): Corpus Linguistics Compulsory elective module (English studies): Corpus linguistics	10 ECTS
2	Courses	1. Advanced Seminar/Hauptseminar Corpus Linguistics (2 hrs/week) 2. Course/Übung The corpus linguist's essential toolbox (2 hrs/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Teaching Staff	Prof. Dr. Stefan Evert, Thomas Proisl, and others	

4	Module coordinator	Prof. Dr. Stefan Evert
5	Contents	Hauptseminar In the seminar, students are familiarised with the research questions and methodological foundations of corpus linguistics (as detailed under "Learning Outcomes" below). They will read seminal and current research papers and present them in class. For the term paper, students are also expected to carry out a small-scale corpus study. Übung In the practical exercise, students learn to use essential software tools for corpus research, including corpus query, manual and automatic annotation, statistical analysis and standard representation formats. Many of these tools will be made available in the form of Web interfaces, so no prior skills in computer programming are required.
6	Learning objectives and skills	The aim of this module is for students to acquire essential knowledge of research questions in corpus linguistics, methodological foundations of corpus research, corpus compilation and representation, manual and automatic linguistic annotation, and corpus query and quantitative analysis.

		In addition, students will improve their skills of carrying out independent corpus-based research, communicating results and writing an academic paper.	
7	Prerequisites	---	
8	Integration in curriculum	Second semester	
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	
10	Method of examination	portfolio examination comprising a term paper (15 pages) and exercises (homework)	
11	Grading procedure	(1) the term paper carries 70% of the final grade, (2) the exercises carry 30% of the final grade.	
12	Module frequency	every second semester (summer semester)	
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	4 hrs/week
		Study time:	about 244 hrs
15	Module duration	One semester	
16	Teaching and examination language	English	
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

Modul A WP 2/14 First Language Acquisition and Language Teaching

1	Module name Prüfungsnr. Hausarbeit: 84201 Klausur: 84202	Modul A WP 2/14 (Anglistik): First Language Acquisition and Language Teaching Compulsory elective module (English studies): First language acquisition and language teaching	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar First Language Acquisition and Language Teaching</i> (2 hrs/week) 2. <i>Seminar/Seminar First Language Acquisition</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	Prof. Dr. Thorsten Piske and others	

4	Module coordinator	Prof. Dr. Thorsten Piske
5	Contents	<p><i>Hauptseminar:</i> This module deals with various aspects of first language (L1) acquisition and relates them to the teaching of first and second languages:</p> <ul style="list-style-type: none"> • L1 phonological, lexical and grammatical development • theories of L1 acquisition • literacy development, dyslexia and dysgraphia • acquired and developmental language disorders • early bilingualism and approaches to bilingual teaching

		<i>Übung:</i> Participants will analyze different types of L1 learner data, relate these data to the predictions of L1 acquisition theories and identify possible causes of learner errors. In addition, students will be introduced to research methods in L1 acquisition.	
6	Learning objectives and skills	The aim of this module is for students to <ul style="list-style-type: none"> • gain insights into current and ongoing research in the fields of first language acquisition and language teaching • become familiar with key texts of the two fields and learn how to read difficult and complex academic literature • deepen their understanding of acquired and developmental language disorders • apply linguistic analyses to learner language • become familiar with different quantitative and qualitative research methods • develop the ability to identify and interpret key problems second language learners may have based on their first language • develop strategies to address these problems in the foreign language classroom • interpret learner data in terms of the predictions made by different theories of language acquisition. 	
7	Prerequisites	---	
8	Integration in curriculum	Second semester	
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	
10	Method of examination	The module concludes with a seminar paper (ca. 15 pages) or a written exam (60-90 mins.), subject to course regulations announced at the beginning of the semester, UnivIS Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> A WP 2/14 First Language Acquisition and Language Teaching.	
11	Grading procedure	100%	
12	Module frequency	Every second semester (summer semester)	
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	3 hrs/week
		Study time:	about 258 hrs
15	Module duration	One semester	
16	Teaching and examination language	English	
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

Modul A WP 2/15 Second Language Acquisition and Language Teaching

1	Module name Prüfungsnr. Hausarbeit: 84901 Klausur: 84902	Modul A WP 2/15 (Anglistik): Second Language Acquisition and Language Teaching Compulsory elective module (English studies): Second language acquisition and language teaching	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Second Language Acquisition and Language Teaching (2 hrs/week)</i> 2. <i>Seminar/Seminar Second Language Acquisition (1 hr/week)</i>	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	Prof. Dr. Thorsten Piske and others	

4	Module coordinator	Prof. Dr. Thorsten Piske	
5	Contents	<p><i>Hauptseminar:</i> This module relates the findings of second language (L2) acquisition research to the foreign language classroom. The following questions will be discussed:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Which strategies do L2 learners typically follow when they acquire the sound system, vocabulary, and grammar of a second language? • How do factors such as age, gender, motivation, language use, and input affect the process of L2 acquisition? • To what extent do different L2 acquisition theories make predictions that are relevant to foreign language teaching? • Which learning environments help students in a foreign language classroom to reach a high level of L2 proficiency? <p><i>Übung:</i> Participants will analyze different types of L2 learner data, relate these data to the predictions of L2 acquisition theories and identify possible causes of learner errors. In addition, students will be introduced to research methods in L2 acquisition.</p>	
6	Learning objectives and skills	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> • gain insights into current and ongoing research in the fields of second language acquisition and foreign language teaching • become familiar with key texts of the two fields and learn how to read difficult and complex academic literature • apply linguistic analyses to second language learner data • deepen their understanding of quantitative and qualitative research methods • develop the ability to identify and interpret learner errors • develop strategies to help foreign language students reach a high level of L2 proficiency • interpret second language learner data in terms of predictions made by different theories of language acquisition. 	
7	Prerequisites	---	
8	Integration in curriculum	First or third semester	
9	Module compatibility	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	

10	Method of examination	The module concludes with a seminar paper (ca. 15 pages) or a written exam (60-90 mins.), subject to course regulations announced at the beginning of the semester, UnivIS Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> A WP 2/15 Second Language Acquisition and Language Teaching.	
11	Grading procedure	100%	
12	Module frequency	Every second semester (winter semester)	
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	3 hrs/week
		Study time:	about 258 hrs
15	Module duration	One semester	
16	Teaching and examination language	English	
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

Modul WP 2/16 Projektmodul

1	Modulbezeichnung Prüfungsnr.: 55901	Modul WP 2/16: Projektmodul Compulsory elective module: Project module	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Projektarbeit in Forschungsprojekten Praktikum [insgesamt 300 Std.]	10 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit in Forschungsprojekten mit Übernahme einer Forschungsaufgabe und / oder - Ableistung eines Praktikums bei einem Verlag, Software-Unternehmen oder einer Forschungseinrichtung (z.B. IDS, Gesellschaft für deutsche Sprache etc.)
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden werden in die Lage versetzt,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einsicht in die Konzeption von Forschungsprojekten zu gewinnen, - eigenverantwortlich wissenschaftliche Aufgaben zu übernehmen, - sich im Team zu erproben, - die Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse einzuüben, - die Arbeitsabläufe von Verlagen, Unternehmen oder Forschungseinrichtungen kennenzulernen und fachspezifische Schlüsselqualifikationen in Hinblick auf eine spätere Berufstätigkeit zu erlangen.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im dritten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	a) für den Studiengang MA Linguistik: Wahlpflichtmodul b) für weitere Studiengänge: Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlicher Erfahrungsbericht [30 Min.] oder schriftlicher Erfahrungsbericht (ca. 3 Seiten) nach Wahl der Studierenden
11	Berechnung Modulnote	keine; Modulprüfung ist Studienleistung
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Im Wintersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 200 Stunden Eigenstudium: 100 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [WS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul WP 2/17a, b: Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute

Um dieses Modul zu belegen, wählen Sie bitte sprachpraktische Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute im Gesamtumfang von 10 ECTS aus. Sie können den Erwerb der 10 ECTS dabei auf mehrere Semester verteilen. Melden sich für die Verbuchung der Leistung in „Mein Campus“ jeweils zur zugehörigen Prüfung an, mit der die Lehrveranstaltung abgeschlossen wird. Das Verbuchungskonto auf „Mein Campus“ für das Modul *Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute* hat die Nummer 5620.

1	Modulbezeichnung Modulnummer: 5620 Prüfungsnr. für die Verbuchung von 10 ECTS en bloc: 56201 (nur bei Anrechnungen)	Modul WP 2/17: Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute a/b Compulsory elective module: Language courses offered by the Language Centre or institutes a/b	insgesamt 10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurse	10 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Karin Rädle
5	Inhalt	Hörverstehen und Sprechfertigkeit, Lese- und Schreibfertigkeit
6	Lernziele und Kompetenzen	Erwerb bzw. Verbesserung der produktiven und rezeptiven Sprachkompetenz
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im zweiten bzw. dritten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im MA Linguistik
10	Studien- und Prüfungsleistungen	nach Maßgabe des Sprachenzentrums bzw. des anbietenden Faches
11	Berechnung Modulnote	keine; Modulprüfung ist Studienleistung
12	Wiederholung von Prüfungen	2
13	Turnus des Angebots	Winter- und Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: ca. 4 SWS/Semester für 2 Semester Eigenstudium: ca. 186 Stunden
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	in der Regel die Zielsprache
17	Literaturhinweise	Werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

Modul A WP 2/18: Applied Linguistics a/b

1	Module name Prüfungsnr.: 85401 Hausarbeit zu Applied Linguistics a	Modul A WP 2/18 (Anglistik): Applied Linguistics a Compulsory elective module (English studies): Applied linguistics a	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Monolingual English Learner's Dictionaries</i> (2 hrs/week) 2. <i>Seminar Writing Dictionary Entries</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Michael Klotz, and others	

4	Module coordinator	Dr. Peter Uhrig
5	Contents	This module deals with English lexicography, putting a special emphasis on learner lexicography. Topics to be discussed include: <ul style="list-style-type: none"> • defining policy in dictionaries • syntagmatic information (collocation, valency) • overall structure

		<ul style="list-style-type: none"> dictionary didactics and aspects of dictionary use <p>In the seminar students are expected to gain insights into linguistic analysis by writing their own dictionary entries.</p>				
6	Learning objectives and skills	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> extend their knowledge of English dictionaries and of the structure of dictionaries in general become familiar with key texts in lexicography and be able to discuss theories of dictionary-making be able to apply their theoretical knowledge in practical lexicography understand the various demands on dictionaries depending on the target audience and usage situation. 				
7	Prerequisites	---				
8	Integration in curriculum	First or third semester				
9	Module compatibility	MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics MA Linguistik				
10	Method of examination	The module concludes with a term paper (15 pages).				
11	Grading procedure	100%				
12	Module frequency	Every fourth semester (winter semester)				
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.				
14	Workload	<table border="1"> <tr> <td>Class time:</td> <td>3 hrs/week</td> </tr> <tr> <td>Study time:</td> <td>about 258 hrs</td> </tr> </table>	Class time:	3 hrs/week	Study time:	about 258 hrs
Class time:	3 hrs/week					
Study time:	about 258 hrs					
15	Module duration	One semester				
16	Teaching and examination language	English				
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.				

1	Module name Prüfungsnr.: 85501 Hausarbeit zu Applied Linguistics b 85502 Schriftliche Abschlussprüfung und sprachpraktische Aufgaben zu Applied Linguistics b	Modul A WP 2/18 (Anglistik): Applied Linguistics b Compulsory elective module (English studies): Applied linguistics b	10 ECTS
2	Courses	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Translation Theory and Film Translation (2 hrs/week)</i> 2. <i>Course/Übung Translation and Editing Workshop (2 hrs/week)</i>	7 ECTS 3 ECTS
3	Lecturers	Prof. Dr. Thomas Herbst, and others	

4	Module coordinator	Dr. Peter Uhrig
5	Contents	<i>Hauptseminar:</i> This seminar deals with different aspects of translation and translation theory: <ul style="list-style-type: none"> • different theoretical approaches to translation • problems of translational equivalence • culture-specific aspects of translation • translation of special text types • dubbing and subtitling • translation in language teaching and testing <i>Übung:</i> Hands-on translation and editing workshop; a range of translation and editing 'issues' will be addressed in class and applied to a variety of different text types and genres.
6	Learning objectives and skills	The aim of this module is for students to <ul style="list-style-type: none"> • become familiar with theoretical concepts and problems in translation theory • understand practical problems translators are faced with • recognize and consider non-linguistic constraints on the translation process (time, space, money, lip movement in dubbing, ...) • develop problem-solving strategies related to practical and ethical issues (authorship etc) involved in translation and editing.
7	Prerequisites	---
8	Integration in curriculum	First or third semester
9	Module compatibility	MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics MA Linguistik
10	Method of examination	Portfolio examination comprising seminar paper (15 pages) or written exam (60-90 mins.) and practical language work, subject to course regulations announced at the beginning of the semester, UnivIS

		Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 2./3. Fachsemester >> A WP 2/18 Applied Linguistics	
11	Grading procedure	(1) the term paper or the written exam carries 70% of the final grade, (2) the practical language work carries 30% of the final grade.	
12	Module frequency	Every fourth semester (winter semester)	
13	Resit examinations	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	Workload	Class time:	4 hrs/week
		Study time:	about 244 hrs
15	Module duration	One semester	
16	Teaching and examination language	English	
17	Recommended reading	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

Modul WP 3/1: Mastermodul Linguistik (Germanistik)

1	Modulbezeichnung	Modul WP 3/1: Mastermodul Linguistik (Germanistik) Master's module: Linguistics (German studies)	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kolloquium [1 SWS] zur Besprechung der MA-Arbeit	1 ECTS
		MA-Arbeit	29 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten linguistischen Modul entstandenen Themas in der MA-Abschlussarbeit – Die Arbeit soll ca. 60 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen. – Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate. – Das Kolloquium (KO) dient der Besprechung der MA-Abschlussarbeiten, die sich aus den Veranstaltungen der linguistischen Module eines Dozierenden ergeben. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem linguistischen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung – sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen und 	

		– stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	MA Linguistik Empfohlen: Module des 1.-3. Semesters
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im vierten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	für den Studiengang MA Linguistik Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	MA-Arbeit Studienleistung im Kolloquium (Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit im Kolloquium (ca. 45 Min.))
11	Berechnung Modulnote	100 % Note der MA-Arbeit
12	Wiederholung der Prüfung	1
13	Turnus des Angebots	Im Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 15 Stunden Eigenstudium: 885 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [SS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Keine

Modul WP 3/2: Mastermodul Linguistik (Anglistik)

1	Modulbezeichnung	Modul WP 3/2: Mastermodul Linguistik (Anglistik) Master's module: Linguistics (English studies)	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kolloquium [1 SWS] zur Besprechung der MA-Arbeit MA-Arbeit	1 ECTS 29 ECTS
3	Lehrende	N.N.	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Herbst
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten linguistischen Modul entstandenen Themas in der MA-Abschlussarbeit – Die Arbeit soll ca. 60 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.

		<ul style="list-style-type: none"> – Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate. – Das Kolloquium (KO) dient der Besprechung der MA-Abschlussarbeiten, die sich aus den Veranstaltungen der linguistischen Module eines Dozierenden ergeben.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem linguistischen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung – sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen und – stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	MA Linguistik Empfohlen: Module des 1.-3. Semesters
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im vierten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	für den Studiengang MA Linguistik Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	MA-Arbeit Studienleistung im Kolloquium (Vorstellung sowie Besprechung der Master-arbeit im Kolloquium, ca. 45 Min.)
11	Berechnung Modulnote	100 % Note der MA-Arbeit
12	Wiederholung der Prüfung	1
13	Turnus des Angebots	Im Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 15 Stunden Eigenstudium: 885 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [SS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Englisch
17	Literaturhinweise	Keine

Modul WP 3/3: Mastermodul Linguistik (Romanistik)

1	Modulbezeichnung	Modul WP 3/3: Mastermodul Linguistik (Romanistik) Master's module: Linguistics (Romance studies)	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Oberseminar [2 SWS] zur Besprechung der MA-Arbeit MA-Arbeit	2 ECTS 28 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Silke Jansen Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Silke Jansen
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten linguistischen Modul entstandenen Themas in der MA-Abschlussarbeit – Die Arbeit soll ca. 60 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen. – Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate. – Das Oberseminar dient der Besprechung der MA-Abschlussarbeiten, die sich aus den Veranstaltungen der linguistischen Module ergeben.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem linguistischen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung, – sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen und – stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	MA Linguistik Empfohlen: Module des 1.-3. Semesters
8	Einpassung in Musterstundenplan	Wahlpflichtmodul im vierten Fachsemester
9	Verwendbarkeit des Moduls	für den Studiengang MA Linguistik Wahlpflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	MA-Arbeit Studienleistung im Oberseminar (Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit, ca. 45 Min.)
11	Berechnung Modulnote	100 % Note der MA-Arbeit
12	Wiederholung der Prüfung	1
13	Turnus des Angebots	Im Sommersemester
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 870 Stunden
15	Dauer des Moduls	1 Semester [SS]
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch und eine romanische Sprache, entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung, siehe UnivIS, Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Linguistik Masterstudiengang >> 4. Fachsemester
17	Literaturhinweise	Keine

